

Felix Kucher

SIE HABEN MICH NICHT GEKRIEGT



Buchverlag: Picus Verlag, Wien

Erscheinungsdatum: Februar 2021

Genre: Roman

Eine Buchhändlerin wider Willen und eine Revolutionärin aus guten Gründen: zwei Frauen, deren Lebenswelten kaum unterschiedlicher sein könnten. Marie wächst behütet in Bayern auf und wird schon früh von ihrem Vater dazu bestimmt, eines Tages seine Buchhandlung zu übernehmen. Was sie zunächst als Zwang empfindet, entwickelt sich bald zu einer großen Leidenschaft und nach ihrer Flucht in die USA zur Lebensaufgabe. Tina wird als Arbeiterkind in bitterer Armut in Norditalien geboren und über den Umweg Hollywood zur Fotografin und kommunistischen Revolutionärin. Sie engagiert sich bis zur Erschöpfung, wo auch immer sie die Partei hinschickt: vom spanischen Bürgerkrieg bis ins revolutionäre Mexiko.

Welcher Lebensentwurf ist geglückter? Die Revolution zwischen Buchdeckeln oder die mit dem Einsatz von Leib und Leben?

Souverän verknüpft Felix Kucher die sehr unterschiedlichen Lebenswege zweier Frauen, die jede auf ihre Art dem Faschismus überzeugend entgentreten.

Felix Kucher, geboren 1965 in Klagenfurt, studierte Klassische Philologie, Theologie und Philosophie in Graz, Bologna und Klagenfurt. Er lebt und arbeitet in Klagenfurt und Wien. Im Picus Verlag erschienen seine Romane »Malcontenta«, »Kamnik«, »Sie haben mich nicht gekriegt« und zuletzt »Vegetarianer« (2022).felix.kucher.at

Pressestimmen

*Bei Felix Kucher erleben zwei Frauen die Zeitgeschichte mit allen Höhen und Tiefen und die Leser*Innen erleben sie mit.*

(Michaela Monschein, ORF Kärnten)

Ein stimmiger, facettenreicher und spannender Roman.

(Doris Reiserer-Kraus, Die Presse)

Felix Kucher präsentiert in lockerem Erzählton die Schicksale von zwei ganz unterschiedlichen Frauen, denen die politischen Umbrüche des 20. Jahrhunderts den schlingernden Weg weisen.

(Bernd Noack, Nürnberger Nachrichten)

Jedes dieser beiden Frauenleben könnte locker eine ganze Serie füllen. Doch sie profitieren von der Gegenüberstellung dieser vielstimmigen Erzählung. Positiv ist auch die klare, einfach gehaltene Sprache, mit der Felix Kucher eine Epoche erzählt, die nicht einfach wiederzugeben ist.

(Hanna Ronzheimer, Ö1 Ex libris)

Felix Kucher verknüpft zwei faszinierende Frauenbiografien.

(Marianne Fischer-Ringhofer, Kleine Zeitung)

Stimmen aus dem Buchhandel

Die Lebensgeschichten zweier unerschrockener Frauen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Facettenreich und fesselnd erzählt Felix Kucher ein Stück wahrer Zeitgeschichte – ein beeindruckender Roman!

(Friederike Wagner, Buchpalast, München)